

Vergabestelle
Hochsauerlandkreis
Eichholzstraße
59821 Arnsberg

Datum der Versendung 21.05.2026

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentliche Ausschreibung
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Freihändige Vergabe
<input type="checkbox"/>	Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 09.06.2026	Uhrzeit 09:00
Eröffnungstermin	
Datum 09.06.2026	Uhrzeit 09:00
Ort Eichholzstraße 11, 59821 Arnsberg	
Raum	731
Bindefrist endet am 17.07.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	Erdarbeiten / Arbeiten an den Außenanlagen und Kanalbauarbeiten am ZFR in Enste
Vergabenummer	Leistung
31/B/88/26/FD15	Erdarbeiten/Arbeiten an den Außenanlagen/Kanalbauarbeiten am Bauprojekt "Anbau Fahrzeughalle ZFR"

Die Maßnahme umfasst die Erweiterung der Fahrzeughalle und den Neubau eines Fahrzeugunterstandes am Zentrum für Feuerschutz und Rettungswesen (ZFR) des Hochsauerlandkreises in Meschede, bestehend aus einem Anbau an die eingeschossige Fahrzeughalle und einem stirnseitig offenen Carport.

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

CSX 43 - Zusammenstellung einzureichender Unterlagen.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

2025_11_26_Baubeschreibung_Meschede - Erweiterung ZFR.pdf
2025_12_01_E-01_LP Außenanlagen-250_Meschede - ZFR Erweiterung.pdf
2025_12_01_E-03_LP Entwässerung-250_Meschede - ZFR Erweiterung.pdf
250915_ZFR_Baugenehmigung Fahrzeughalle - Pläne.pdf
250915_ZFR_Baugenehmigung Fahrzeughalle.pdf
260513_ZFR_NBFH_Erdbau + Außenanlagen_LV.pdf
260514_ZFR_NBFH_Bauzeitenplan.pdf
513 10-2018 - Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW.pdf
Angebotsaufforderung_V33.X83
VV214_Besondere Vertragsbedingungen.pdf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

521 02-2024 - Eigenerklärung Ausschlussgründe.pdf
522 02-2024 - Eigenerklärung Mindestlohngesetz.docx
VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx
VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf

VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx

VVB 234 - Erklärung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx

VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform

VMPCconnector: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- 521 01-2024 - Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 522 06-2022 - Eigenerklärung Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019-Fassung 2022 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 234 - Erklärung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitäten anderer Unternehmer 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden
[nachgefordert](#)

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Handelsregistrauszug / vergleichbarer Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist mittels der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister nachzuweisen. Vergleichbare gleichwertige Nachweise sind zulässig, soweit die Gleichwertigkeit mit der Vorlage nachgewiesen wird.

Die eingereichten Unterlagen dürfen nicht älter als sechs Monate sein.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird eine Berufs- oder Betriebshaftpflicht in einer geeigneten Höhe verlangt.
- Erklärung über den Umsatz_Formblatt124 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird eine Erklärung über den Gesamtumsatz und ggf. den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags verlangt (siehe Formblatt 124 - Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- geeignete Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei geeignete Referenzen über bereits ausgeführte Aufträge über der Ausschreibung entsprechende Leistungen verlangt.

Sonstige Unterlagen

- VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

4 Losweise Vergabe☒ nein☐ ja, Angebote sind möglich☐ nur für ein Los☐ für ein Los oder mehrere Lose☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☐ zugelassen.Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.☒ nicht zugelassen.**6 Nebenangebote****6.1** ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.**6.2** ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -☐ für die gesamte Leistung☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot**7 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Name [Bezirksregierung Arnsberg](#)

Anschrift [Allgemeine Kommunalaufsicht, Seibertzstr. 1, 59821 Arnsberg](#)

Tel. [+49 293182-0](#)

Fax [+49 293182-2520](#)

E-Mail poststelle@bezreg-arnsberg.nrw.de

10 Weitere Angaben**Sonstiges**

- Der Download der Vergabeunterlagen vom Portal erfolgt gebührenfrei. Eine Registrierung ist nicht erforderlich. Die Registrierung als Bewerber auf dem Portal wird aber empfohlen, um die Kommunikation zwischen Bieter und Vergabestelle sicherzustellen. Ansonsten obliegt es dem Bewerber, sich kontinuierlich über die Kommunikation im Verfahren und die Änderung von inhaltlichen oder verfahrensmäßigen Daten zu unterrichten.

- Das Angebot muss als PDF-Datei und als GAEB-Datei eingereicht werden.